

Hallo zusammen!

Wie die Zeit vergeht !

Nun lebt Bobby bereits seit ca. 5 Wochen bei mir und ich kann mir schon jetzt ein Leben ohne ihn - einen so treuherzigen und liebevollen ständigen Freund und Begleiter - nicht mehr vorstellen.

Mittlerweile haben wir beide einen routinierten Tagesablauf entwickelt:

Bereits um ca. 6.30 Uhr beginnt unser Tag mit einer 1-stündigen Handbike - Runde durch den Westpark. Dabei werden wir von einem unserer „Gassigeher“ begleitet. Mittlerweile haben wir ein Team aus 5 Leuten zusammen, die sich immer ein bisschen darum streiten, wer den heute mitgehen darf, denn auch Sie haben Bobby bereits sehr lieb und finden es immer noch faszinierend, wie fokussiert er auf mich ist jedoch mittlerweile einiges selbstständig weiß und macht. Natürlich legen wir während unserer Fahrradrunde auch eine Spielpause auf der Wiese ein, sodass mein junger Freund sich so richtig austoben kann, bevor der Tag mit Verpflichtungen für ihn und mich beginnt.

Ich muss zugeben, dass ich erst durch meinen liebevollen Partner und Begleiter Bobby meine Umgebung richtig kennen lerne und erst jetzt die Weite des Westparks richtig einzuschätzen und genießen weiß.

Dank seiner liebevollen und aufmerksamen Art wächst auch mein Bekanntenkreis kontinuierlich.

Kaum im Kurs an der Uni angekommen - mittlerweile kennt der den Weg schon alleine - freuen sich die Kursteilnehmer ihn wieder zu sehen und wir kommen sofort ins Gespräch. Routiniert schaut er in die Runde, wartet geduldig bis seine Decke unter dem Tisch ausgebreitet wurde und legt sich hin. Dort wartet er - zwischenzeitlich hält er auch ein kleines Schläfchen - bis Pause ist, die wir dann schnell zum Gassi gehen nutzen. Ich bin sehr froh und stolz auf ihn, dass er die 4 Stunden Unterricht so gut durchhält.

Nach dem Unterricht geht es dann erst einmal kurz auf die Wiese, bevor wir gegen 20 Uhr noch eine längere Abendrunde mit dem Handbike machen.

Mittlerweile ist Bobby zum richtigen „Schmußer“ geworden: eine Kuscheleinheit am Abend, in der er sich auf den Bauch legt, alle 4re von sich streckt und sich den Bauch graulen lässt ist zum täglichen Pflichtprogramm geworden. Aber auch das enge Kuschneln mit Körperkontakt und Bussi auf den Kopf darf für uns beide nicht mehr fehlen.

Bis bald

Liebe Grüße, Alexandra & Bobby